

Bodenbelagsanierung in der Fassabfüllung – Brauerei H. Müller AG

Defekte Fliesen, beschädigte Fugen und jede Menge Wasser, welches im Boden verschwand und den Schaden laufend verschlimmerte – für die Brauerei H. Müller AG in Baden war klar, dass ein neuer Bodenbelag her musste. Unser Kunde war dabei auf eine schnelle Ausführung angewiesen. Die Produktion durfte nicht lange stillgelegt werden.

Produkt:

Für die Sanierungsarbeiten wurde die 2-komponentige Epoxidharzbeschichtung RAROC 580 mit der Grundierung 132 verwendet. Bei dieser Grundierung handelt es sich um eine schnellhärtende Beschichtung, welche mit einer höheren Verträglichkeit gegenüber Feuchtigkeit ausgestattet ist, als übliche Grundierungen. Der mehrschichtige, lösemittelfreie Belag RAROC 580 zeichnet sich durch seine sehr guten chemischen und mechanischen Eigenschaften aus. Die Bodenbeschichtung ist reinigungsfreundlich, rutschfest und schnell (wieder-)begeh- und belastbar, was für unseren Kunden wichtig war.

Ausführung:

Der alte Fliesenbelag wurde durch Mäder AG Bauunternehmen entfernt, welche auch gleich den neuen Überzug erstellte. Die gute Zusammenarbeit war hier ein entscheidender Faktor. Die Mitarbeiter der Radix AG haben danach den Fliesensockel angeschliffen und mit Glasmatte wurde ein strapazierfähiger Wandsockel erstellt. Zudem wurden Hohlkehlen gefertigt, um einen sauberen Übergang zwischen Böden und Wänden zu gewähren. Danach wurde der RAROC-Bodenbelag in 3 Schichten appliziert.



Der alte, defekte Fliesenbelag vor der Sanierung...



...während der Arbeit...



...nach Applikation des RAROC-Bodenbelags.